

Bericht	Geschäftsbereich	Zentrale Dienstleistungen
	Ressort / Stadtbetrieb	403.03 Beteiligungsmanagement
	Bearbeiter/in	Natalie Poppel
	Telefon (0202)	563 - 5357
	Fax (0202)	563 - 4742
	E-Mail	natalie.poppel@stadt.wuppertal.de
	Datum:	02.12.2020
	Drucks.-Nr.:	VO/1011/20 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
Monitoring Wuppertaler Bühnen und Sinfonieorchester GmbH zum 31.10.2020		

Grund der Vorlage

Berichtspflicht gemäß Beschluss des Rates zu VO/0248/20

Beschlussvorschlag

Der Monitoringbericht der Wuppertaler Bühnen und Sinfonieorchester GmbH zum 31.10.2020 (1. Quartal) wird ohne Beschluss entgegengenommen.

Einverständnisse

entfällt

Unterschrift

Dr. Slawig







Begründung

Zur Überwachung des Erfolgs der mit VO/0248/20 beschlossenen Maßnahmen sowie der wirtschaftlichen Lage der Gesellschaft wurde durch den Rat beschlossen, dass ein erweiterter quartalsweiser Controllingbericht erstellt wird (Monitoring). Diesem Beschluss wird hiermit für das erste Quartal des Geschäftsjahres 2020/2021 zum 31.10.2020 entsprochen.

Der in der Anlage befindliche Bericht ist aufgebaut in die folgenden Bereiche:

- Gewinn- und Verlustrechnung
- Kennzahlenübersicht
- Liquiditätsübersicht
- Chancen & Risiken
- Besucherzahlen
- Umsetzung der Handlungsmaßnahmen.

Im Rahmen eines Ampelsystems werden die Angaben aus dem Bericht – so weit möglich – wie folgt bewertet:

	Bereich	Anmerkung
	Gewinn- und Verlustrechnung	Die aktuell prognostizierten Mindererlöse und Mehraufwendungen durch die Corona-Pandemie sowie die Tarifsteigerungen können durch höhere Zuschüsse/Spenden aufgefangen und überkompensiert werden. Das Gesamtergebnis entwickelt sich in der Prognose daher positiv.
	Kennzahlenübersicht	Aufgrund der Corona-Pandemie und der damit verbundenen reduzierten Sitzplatzkapazität sowie der Einstellung des Spielbetriebes seit 02.11.2020 bis (aktuell geplant) 16.01.2021 werden die geplanten Besucherzahlen und Vorstellungszahlen nicht erreicht werden. In diesem Zusammenhang fallen auch die Ticketeinnahmen deutlich niedriger aus.
	Liquiditätsübersicht	Unter Einbeziehung des Sonderzuschusses von 3,6 Mio. € weist die Liquiditätsplanung bis zum Ende des Betrachtungszeitraumes durchgehend eine positive Liquidität aus.
	Chancen & Risiken (ohne Bewertung)	Die wesentlichsten Risiken bestehen aktuell in den Auswirkungen der Corona-Pandemie, wobei die weiteren Entwicklungen derzeit nur sehr schwer einzuschätzen sind. Aktuell ist für das Geschäftsjahr 2020/2021 nur noch ein geringer Teil der geplanten Ticketeinnahmen realistisch. Dies würde zu einer Reduzierung der Einnahmen aus Ticketverkäufen von rd. 1,26 Mio. € führen. Chancen werden in Mitteln aus dem Kulturstärkungsfonds NRW, aus der „Novemberhilfe“ sowie durch ggf. erfolgende erneute Einführung von Kurzarbeit gesehen.
	Besucherzahlen	Siehe Anmerkungen zur Kennzahlübersicht
	Umsetzung der Handlungsmaßnahmen	Aufgrund der Darstellung der Geschäftsführung zu den einzelnen Handlungsfeldern ist aktuell von einer planmäßigen Umsetzung auszugehen.

Anlagen

Anlage 01 – Monitoringbericht

I. Quartalsbericht der Wuppertaler Bühnen und Sinfonieorchester GmbH für das Geschäftsjahr 2020/21

Zeitraum August – Oktober 2020

Leistungsdaten

1. Gewinn- und Verlustrechnung
2. Kennzahlenübersicht
3. Liquiditätsbericht
4. Chancen & Risiken
5. Soll / Ist- Vergleich Besucherzahlen
6. Umsetzung der Handlungsmaßnahmen

1. Gewinn- und Verlustrechnung:

Alle Werte in T€

**Vergleich der Spielzeit 2020/2021 zum Vorjahr
und zum ursprünglichen Wirtschaftsplan 2020/2021 in T€**

	Ist (vorl.) 2019/2020	Wirtsch.-Plan 2020/2021	Prognose 2020/2021
1 Erlöse aus Bühnenbetrieb	1.041	1.504	271
2 Aufführungsbezogene Kosten	-2.277	-2.871	-3.063
3 Rohertrag aus Bühnenbetrieb	-1.236	-1.367	-2.792
4 Personalkosten	-16.170	-18.010	-18.210
5 Sonstige Aufwendungen	-1.462	-1.821	-1.800
6 Betriebliche Kosten	-17.632	-19.832	-20.009
7 Projektbezogene Zuschüsse/Spenden	743	510	612
8 Erg. vor BK-Zuschüssen/-Spenden	-18.126	-20.688	-22.190
9 Zuschüsse/Spenden	18.150	19.665	21.665
10 Ergebnis	24	-1.023	-524

Ziffer	Erläuterungen der Abweichungen
1	Die Erlöse aus dem Vorstellungs- und Konzertbetrieb reduzieren sich aufgrund der coronabedingten Sitzplatzeinschränkungen sowie der bundesweiten Schließung der Theater und Konzertsäle seit dem 2.11.2020.
2	Die aufführungsbezogenen Kosten erhöhen sich, da Mehrkosten für die Einhaltung der Corona-Schutzmaßnahmen entstehen.
4	Die in den Tarifeinigungen für den TVÖD, NV-Bühne und TVK vereinbarte Corona-Sonderzahlung sowie eine prognostizierte Anpassung der Personalarückstellungen erhöhen die Personalkosten.
5	Die sonstigen Aufwendungen bleiben im Rahmen der Planung.
7	Das Unternehmen kann voraussichtlich mehr projektbezogene Zuschüsse und Spenden einwerben als ursprünglich geplant.
9	Der Sonderzuschuss der Stadt Wuppertal für coronabedingte Einnahmeausfälle sowie die Spende der Theaterfreunde erhöhen die Gesamtsumme der betriebskostenbezogenen Zuschüsse und Spenden.

2. Kennzahlenübersicht:

	Leistungs-kennzahl	Beschreibung	Vorjahr	Wirtschaftsplan	Aktueller Wert	Prognose zum Jahresende
1.	Besucher	Besucherzahlen (Ticketverkäufe)	69.149	92.487	7.037 (1. Quartal 2020/21)	35.000
2.	Ticketeinnahmen	Bruttoticketeinnahmen (€)	1.080.415	1.516.447	116.181 (1. Quartal 2020/21)	260.681
3.	Vorstellungen	Vorstellungsanzahl	174	278	49 (1. Quartal 2020/21)	204
4.	Eigenkapital	Eigenkapitalquote (in %)				

Ziffer	Erläuterungen der Abweichungen bzw. Maßnahmen zur Gegensteuerung
1	Die Besucherzahlen werden sich erheblich reduzieren, da die Wuppertaler Bühnen den Spielbetrieb aktuell aufgrund der Corona-Pandemie einstellen müssen. Die bisherigen Aufführungen von August bis Oktober fanden gemäß den genehmigten Hygienekonzepten mit reduzierter Sitzplatzkapazität statt. Es ist auch nach dem aktuellen „Lockdown“ damit zu rechnen, dass weiterhin Abstandsregeln gelten und die Sitzplatzkapazitäten der Spielstätten reduziert bleiben werden.
2	Aufgrund der Corona-Pandemie und den damit einhergehenden Einschränkungen des Spielbetriebs werden sich auch die Ticketeinnahmen reduzieren.
3	Falls der Spielbetrieb im Januar 2021 wieder aufgenommen werden kann, wären 204 Vorstellungen und Konzerte möglich.
4	Die Jahresabschlussprüfung für das Geschäftsjahr 2019/20 der Wuppertaler Bühnen und Sinfonieorchester GmbH ist aktuell noch nicht abgeschlossen. Die Eigenkapitalquote wird in den Bericht zum II. Quartal eingetragen.

Gesellschaft: Wuppertaler Bühnen und Sinfonieorchester GmbH

3. Liquiditätsbericht:

Liquiditätsplan											
Wuppertaler Bühnen und Sinfonieorchester GmbH											
in €		Aug 20		Sep 20		Okt 20		Nov 20		Dez 20	
		Soll	Ist	Soll	Ist	Soll	Ist	Soll	Ist	Soll	Ist
Bestand											
Inanspruchnahme Kreditlimit											
Bank Girokonto 121780		5.325.630,66	5.285.801,67	5.990.774,20	6.132.224,06	5.580.687,18	5.963.527,34	5.205.050,13	5.703.435,29	4.359.183,47	
Bank Kulturkartenkonto 593970			39.828,99		99.580,35		333.102,24		465.196,11		
Gesamtbestand		5.325.630,66	5.325.630,66	5.990.774,20	6.231.804,41	5.580.687,18	6.296.629,58	5.205.050,13	6.168.631,40	4.359.183,47	-
Einzahlungen											
Debitoren		2.000,00	12.463,25	2.000,00		2.000,00	19.109,29	2.000,00	47.753,03	2.000,00	
Tanztheater		12.872,50	12.872,50					12.872,50	12.872,50		
Reserviv		12.000,00	9.631,79	12.000,00	29.178,18	12.000,00	101.175,95	12.000,00	1.443,82	12.000,00	
Kulturkartenkonto		18.000,00	50.976,31	18.000,00	207.399,11	18.000,00	43.023,82	18.000,00	3.053,20	18.000,00	
Kreditaufnahme											
Zuschüsse Stadt		1.395.415,00	1.362.592,00	1.395.415,00	1.395.415,00	1.395.415,00	1.395.415,00	1.395.415,00	1.395.415,00	1.395.415,00	
Erstattung KUG											
sonstige Steuererstattungen											
sonstige Einzahlungen		1.089.708,00	1.120.058,34	15.000,00	197.922,12	15.000,00	132.129,56	15.000,00	59.938,12	15.000,00	
Summe der Einzahlungen		2.529.995,50	2.568.594,19	1.442.415,00	1.829.914,41	1.442.415,00	1.690.853,62	1.455.287,50	1.520.475,67	1.442.415,00	-
Auszahlungen											
Löhne & Gehälter		740.000,00	666.667,54	740.000,00	676.637,49	740.000,00	697.787,09	975.000,00		740.000,00	
Sozialversicherungsbeiträge		415.000,00	391.578,56	415.000,00	396.297,26	415.000,00	407.385,12	570.000,00	562.382,84	415.000,00	
BVK		72.000,00	67.052,10	72.000,00	68.114,46	72.000,00	71.483,06	95.000,00		72.000,00	
ZVK		25.400,00	24.189,93	25.400,00	23.794,75	25.400,00	24.388,97	45.000,00		25.400,00	
LAG		360,00	960,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	
KSK		4.611,95	4.611,95	4.611,95	4.611,95	4.611,95	4.611,95	4.611,95	4.611,95	4.611,95	
Rücküberweisungen WBS / TT / HSH			856,74		3.055,40		12.105,90		87.403,71		
Kreditoren / Personal		290.000,00	185.961,50	290.000,00	290.560,83	290.000,00	333.794,45	290.000,00	187.964,64	290.000,00	
Abb. Amazon		1.350,00	1.692,71	1.350,00	2.177,42	1.350,00	6.121,28	1.350,00	3.570,18	1.350,00	
Abb. Aral		700,00		700,00		700,00		700,00		700,00	
Abb. AWG		650,00	153,95	650,00	421,63	650,00	581,32	650,00	999,97	650,00	
Abb. De Lage Landen		1.439,06	1.221,17	1.439,06	1.221,17	1.439,06	1.221,17	1.439,06	1.221,17	1.439,06	
Abb. Konica Minolta		270,88		270,88		270,88		270,88		270,88	
Abb. Telekom		500,00	424,86	500,00	584,09	500,00	603,36	500,00	565,44	500,00	
Abb. Versatel		130,00	118,47	130,00	126,71	130,00	128,88	130,00	132,36	130,00	
Abb. Stadt W-tal PK		6.910,18	6.910,18	6.910,18	6.910,18	6.910,18	6.910,18	6.910,18	6.910,18	6.910,18	
Abb. Deutsche Post		610,00	14,98	610,00	4.772,91	610,00	1.269,47	610,00	1.069,04	610,00	
Abb. WSW		250,00	270,00	250,00	270,00	250,00	270,00	250,00	114,00	250,00	
Abb. Logpay (Maut)			6,95		160,95		20,42		29,11		
Kasse		3.000,00	4.000,00	3.000,00	5.500,00	3.000,00	2.500,00	3.000,00	2.500,00	3.000,00	
Pförtnerdienste (wird mit BKZ verrechnet)		32.823,00						32.823,00			
Miete & Gebäudekosten		33.382,21	33.344,41	33.382,21	33.344,41	33.344,41	33.344,41	33.344,41	33.344,41	33.344,41	
Strom- & Nebenkosten (GMW Stadt)		3.393,14	3.393,14	3.393,14	3.393,14	3.393,14	3.393,14	3.393,14	3.393,14	3.393,14	
VRR-Tickets		1.225,06	814,03	1.225,06	928,81	1.225,06	928,81	1.225,06	1.043,59	1.225,06	
Kontoführung / Verwahrtgelt		450,00	2.589,63	450,00	2.854,72	450,00	2.707,19	450,00	0,12	450,00	
Kreditkarten		2.400,00	5.363,28	2.400,00	3.893,63	2.400,00	4.227,71	2.400,00	3.146,44	2.400,00	
Versicherungen, Beiträge, Abgaben											
Fahrzeugkosten Leasing		1.817,37	1.771,55	1.817,37	1.771,55	1.817,37	1.771,55	1.817,37	1.771,55	1.817,37	
Unfallkasse NRW		16.961,66	16.961,66					16.961,66	16.961,66		
Rundfunk		717,45	717,45					717,45	717,45		
Geldtransit			25.000,00								
Rückzahlung KUG											
Lohnsteuer		205.000,00	208.596,65	205.000,00	194.828,83	205.000,00	197.289,11	205.000,00	204.291,15	360.000,00	
Umsatzsteuer		3.500,00	7.177,05	3.500,00	62,78	3.500,00	673,47	3.500,00	1.062,68	3.500,00	
Gewerbesteuer											
Körperschaftsteuer				573,00						573,00	
KFZ-Steuer				74,00	929,00			256,00			
sonstige Steuernach-/vorauszahlung							1.503,37		1.332,33		
HSH						3.500,00	974,42	3.500,00		3.500,00	
Tanztheater				37.265,17	37.265,17						
Summe der Auszahlungen		1.864.851,96	1.662.420,44	1.852.502,02	1.765.089,24	1.818.052,05	1.818.851,80	2.301.154,16	1.120.228,95	1.973.625,05	-
Liquidität am Periodenende		5.990.774,20	6.231.804,41	5.580.687,18	6.296.629,58	5.205.050,13	6.168.631,40	4.359.183,47	6.568.878,12	3.827.973,42	-
Kreditlimit											
Notfall-Liquidität		5.990.774,20	6.231.804,41	5.580.687,18	6.296.629,58	5.205.050,13	6.168.631,40	4.359.183,47	6.568.878,12	3.827.973,42	-

Gesellschaft: Wuppertaler Bühnen und Sinfonieorchester GmbH

Liquiditätsplan											
Wuppertaler Bühnen und Sinfonieorchester GmbH											
	Jan 21		Feb 21		Mrz 21		Apr 21		Mai 21		
	in €	Soll	Ist	Soll	Ist	Soll	Ist	Soll	Ist	Soll	Ist
Bestand											
Inanspruchnahme Kreditlimit											
Bank Girokonto 121780		3.827.973,42		3.502.336,37		3.088.447,71		2.662.047,07		2.224.132,43	
Bank Kulturkartenkonto 593970											
Gesamtbestand		3.827.973,42	-	3.502.336,37	-	3.088.447,71	-	2.662.047,07	-	2.224.132,43	-
Einzahlungen											
Debitoren		2.000,00		2.000,00		2.000,00		2.000,00		2.000,00	
Tanztheater				12.872,50						12.872,50	
Reservix		8.000,00		8.000,00		8.000,00		6.000,00		6.000,00	
Kulturkartenkonto		12.000,00		12.000,00		12.000,00		8.000,00		8.000,00	
Kreditaufnahme											
Zuschüsse Stadt		1.455.415,00		1.405.415,00		1.405.415,00		1.405.415,00		1.405.415,00	
Erstattung KUG											
sonstige Steuererstattungen											
sonstige Einzahlungen		15.000,00		15.000,00		15.000,00		15.000,00		15.000,00	
Summe der Einzahlungen		1.492.415,00	-	1.455.287,50	-	1.442.415,00	-	1.436.415,00	-	1.449.287,50	-
Auszahlungen											
Löhne & Gehälter		740.000,00		740.000,00		762.200,00		762.200,00		762.200,00	
Sozialversicherungsbeiträge		415.000,00		415.000,00		427.450,00		427.450,00		427.450,00	
BVK		72.000,00		72.000,00		74.160,00		74.160,00		74.160,00	
ZVK		25.400,00		25.400,00		26.162,00		26.162,00		26.162,00	
LAG		600,00		600,00		600,00		600,00		600,00	
KSK		4.611,95		4.611,95		4.611,95		4.611,95		4.611,95	
Rücküberweisungen WBS / TT / HSH											
Kreditoren / Personal		290.000,00		290.000,00		300.000,00		300.000,00		300.000,00	
Abb. Amazon		1.350,00		1.350,00		1.500,00		1.500,00		1.500,00	
Abb. Aral		700,00		700,00		800,00		800,00		800,00	
Abb. AWG		650,00		650,00		800,00		800,00		800,00	
Abb. De Lage Landen		1.439,06		1.439,06		1.500,00		1.500,00		1.500,00	
Abb. Konica Minolta		270,88		270,88		275,00		275,00		275,00	
Abb. Telekom		500,00		500,00		650,00		650,00		650,00	
Abb. Versatel		130,00		130,00		150,00		150,00		150,00	
Abb. Stadt W-tal PK		6.910,18		6.910,18		6.910,18		6.910,18		6.910,18	
Abb. Deutsche Post		610,00		610,00		700,00		700,00		700,00	
Abb. WSW		250,00		250,00		350,00		350,00		350,00	
Abb. Logpay (Maut)											
Kasse		3.000,00		3.000,00		3.000,00		3.000,00		3.000,00	
Pförtnerdienste (wird mit BKZ verrechnet)				32.823,00						32.823,00	
Miete & Gebäudekosten		33.344,41		33.344,41		35.000,00		35.000,00		35.000,00	
Strom- & Nebenkosten (GMW Stadt)		3.393,14		3.393,14		3.393,14		3.393,14		3.393,14	
VRR-Tickets		1.225,06		1.225,06		1.300,00		1.300,00		1.300,00	
Kontoführung / Verwahrtgelt		450,00		450,00		450,00		450,00		450,00	
Kreditkarten		2.400,00		2.400,00		2.400,00		2.400,00		2.400,00	
Versicherungen, Beiträge, Abgaben											
Fahrzeugkosten Leasing		1.817,37		1.817,37		1.817,37		1.817,37		1.817,37	
Unfallkasse NRW				16.961,66						16.961,66	
Rundfunk				717,45						717,45	
Geldtransit											
Rückzahlung KUG											
Lohnsteuer		205.000,00		205.000,00		205.000,00		211.150,00		211.150,00	
Umsatzsteuer		3.500,00		3.500,00		3.500,00		3.500,00		3.500,00	
Gewerbesteuer											
Körperschaftsteuer						573,00					
KFZ-Steuer				622,00		63,00					
sonstige Steuernach-/vorauszahlung											
HSH		3.500,00		3.500,00		3.500,00		3.500,00		3.500,00	
Tanztheater											
Summe der Auszahlungen		1.818.052,05	-	1.869.176,16	-	1.868.815,64	-	1.874.329,64	-	1.924.831,75	-
Liquidität am Periodenende		3.502.336,37	-	3.088.447,71	-	2.662.047,07	-	2.224.132,43	-	1.748.588,18	-
Kreditlimit											
Notfall-Liquidität		3.502.336,37	-	3.088.447,71	-	2.662.047,07	-	2.224.132,43	-	1.748.588,18	-

Gesellschaft: Wuppertaler Bühnen und Sinfonieorchester GmbH

Liquiditätsplan											
Wuppertaler Bühnen und Sinfonieorchester GmbH											
	Jun 21		Jul 21		Aug 21		Sep 21		Okt 21		
	in €	Soll	Ist	Soll	Ist	Soll	Ist	Soll	Ist	Soll	Ist
Bestand											
Inanspruchnahme Kreditlimit											
Bank Girokonto 121780		1.748.588,18		2.522.211,54		3.149.446,90		2.813.642,65		2.514.895,01	
Bank Kulturkartenkonto 593970											
Gesamtbestand		1.748.588,18	-	2.522.211,54	-	3.149.446,90	-	2.813.642,65	-	2.514.895,01	-
Einzahlungen											
Debitoren		2.000,00		2.000,00		2.000,00		2.000,00		2.000,00	
Tanztheater						12.872,50					
Reservix		8.000,00		8.000,00		60.000,00		60.000,00		60.000,00	
Kulturkartenkonto		16.000,00		30.000,00		90.000,00		90.000,00		90.000,00	
Kreditaufnahme											
Zuschüsse Stadt		1.405.415,00		1.405.415,00		1.405.415,00		1.405.415,00		1.405.415,00	
Erstattung KUG											
sonstige Steuererstattungen											
sonstige Einzahlungen		1.662.689,00		1.215.000,00		15.000,00		15.000,00		15.000,00	
Summe der Einzahlungen		3.094.104,00	-	2.660.415,00	-	1.585.287,50	-	1.572.415,00	-	1.572.415,00	-
Auszahlungen											
Löhne & Gehälter		1.004.250,00		762.200,00		762.200,00		762.200,00		762.200,00	
Sozialversicherungsbeiträge		587.100,00		427.450,00		427.450,00		427.450,00		427.450,00	
BVK		97.850,00		74.160,00		74.160,00		74.160,00		74.160,00	
ZVK		46.350,00		26.162,00		26.162,00		26.162,00		26.162,00	
LAG		600,00		600,00		360,00		360,00		360,00	
KSK		4.611,95		4.611,95		4.611,95		4.611,95		4.611,95	
Rücküberweisungen WBS / TT / HSH											
Kreditoren / Personal		300.000,00		300.000,00		300.000,00		300.000,00		300.000,00	
Abb. Amazon		1.500,00		1.500,00		1.500,00		1.500,00		1.500,00	
Abb. Aral		800,00		800,00		800,00		800,00		800,00	
Abb. AWG		800,00		800,00		800,00		800,00		800,00	
Abb. De Lage Landen		1.500,00		1.500,00		1.500,00		1.500,00		1.500,00	
Abb. Konica Minolta		275,00		275,00		275,00		275,00		275,00	
Abb. Telekom		650,00		650,00		650,00		650,00		650,00	
Abb. Versatel		150,00		150,00		150,00		150,00		150,00	
Abb. Stadt W-tal PK		6.910,18		6.910,18		6.910,18		6.910,18		6.910,18	
Abb. Deutsche Post		700,00		700,00		700,00		700,00		700,00	
Abb. WSW		350,00		350,00		350,00		350,00		350,00	
Abb. Logpay (Maut)											
Kasse		3.000,00		3.000,00		3.000,00		3.000,00		3.000,00	
Pförtnerdienste (wird mit BKZ verrechnet)						32.823,00					
Miete & Gebäudekosten		35.000,00		35.000,00		35.000,00		35.000,00		35.000,00	
Strom- & Nebenkosten (GMW Stadt)		3.393,14		3.393,14		3.393,14		3.393,14		3.393,14	
VRR-Tickets		1.300,00		1.300,00		1.300,00		1.300,00		1.300,00	
Kontoführung / Verwahrtgelt		450,00		450,00		450,00		450,00		450,00	
Kreditkarten		2.400,00		2.400,00		2.400,00		2.400,00		2.400,00	
Versicherungen, Beiträge, Abgaben											
Fahrzeugkosten Leasing		1.817,37		1.817,37		1.817,37		1.817,37		1.817,37	
Unfallkasse NRW						16.961,66					
Rundfunk						717,45					
Geldtransit											
Rückzahlung KUG											
Lohnsteuer		211.150,00		370.000,00		211.150,00		211.150,00		211.150,00	
Umsatzsteuer		3.500,00		3.500,00		3.500,00		3.500,00		3.500,00	
Gewerbesteuer											
Körperschaftsteuer		573,00						573,00			
KFZ-Steuer											
sonstige Steuernach-/vorauszahlung											
HSH		3.500,00		3.500,00							
Tanztheater											
Summe der Auszahlungen		2.320.480,64	-	2.033.179,64	-	1.921.091,75	-	1.871.162,64	-	1.870.589,64	-
Liquidität am Periodenende		2.522.211,54	-	3.149.446,90	-	2.813.642,65	-	2.514.895,01	-	2.216.720,37	-
Kreditlimit											
Notfall-Liquidität		2.522.211,54	-	3.149.446,90	-	2.813.642,65	-	2.514.895,01	-	2.216.720,37	-

4. Chancen und Risiken:

	Risiko / Chance	Beschreibung	Eintrittswahrscheinlichkeit*	Finanzielle Auswirkung in T€
1.	Risiko	Die Corona-Pandemie hat gravierende Auswirkungen auf das Geschäftsjahr 2020/21. Die Ticketeinnahmen werden sich erheblich reduzieren. Seit dem 02.11.2020 ist das Theater gemäß Bundesbeschluss geschlossen.	4	-1.256 T€
2.	Risiko	Eine weitere Auswirkung der Corona-Pandemie auf das folgende Geschäftsjahr 2021/22 kann nicht ausgeschlossen werden. Eine aktuelle Studie der Firma actori empfiehlt Kulturunternehmen eine Kalkulation mit 50 % der üblichen Ticketumsätze.	3	-800 T€
3.	Chance	Die Stadt Wuppertal unterstützt die Wuppertaler Bühnen finanziell durch einen Sonderzuschuss für die Geschäftsjahre 2020/21 und 2021/22. Davon sind 800 T€ für coronabedingte Verluste vorgesehen.	4	800 T€
4.	Chance	Die Wuppertaler Bühnen haben einen Antrag an den Kulturstärkungsfonds NRW gestellt und prüfen sowohl die Möglichkeit eines Antrags auf die sog. „Novemberhilfe“ als auch eine erneute Einführung von Kurzarbeit.	2	Die finanzielle Auswirkung lässt sich noch nicht beziffern.

*) unwahrscheinlich = 1, möglich = 2, wahrscheinlich = 3, sehr wahrscheinlich = 4

6. Umsetzung der Handlungsmaßnahmen:

In der Sitzung des Aufsichtsrates der Wuppertaler Bühnen und Sinfonieorchester GmbH vom 19.03.2020 beschloss der Aufsichtsrat die Umsetzung von acht konkreten Handlungsmaßnahmen, die die Fortführung der Gesellschaft sichern und die in der Sonderprüfung identifizierten Mängel des Planungs- und Kontrollsystems der GmbH beheben sollen. Im Folgenden wird über den Stand der Umsetzung der erforderlichen Handlungsmaßnahmen berichtet:

1. Sicherstellung der Liquidität und der Fortführung der Gesellschaft

Um die Liquidität und Fortführung der Gesellschaft zu sichern, hat der Rat der Stadt Wuppertal am 11.05.2020 einen Sonderzuschuss in Höhe von 3,6 Millionen Euro beschlossen. Dieser Sonderzuschuss soll die Finanzierung der GmbH für die Spielzeiten 2020/21 und 2021/22, d. h., bis zum 31.07.2022, sichern. Eine Anhebung des zukünftigen Betriebskostenzuschusses könnte in den Beratungen zum Haushaltsplan 2022 erfolgen.

2. Überarbeitung des Planungssystems für die Wirtschaftsplanung inkl. Dokumentation der Planungsprämissen und Berechnungen sowie Aufstellung einer Investitionsplanung

Der Wirtschaftsplan 2020/21 sowie eine ausführliche Dokumentation der Planungsprämissen wurden erstellt. Der Wirtschaftsplan wurde am 11.05.2020 durch den Rat der Stadt beschlossen. Eine Investitionsplanung liegt vor und wird laufend aktualisiert.

3. Vollständige Überleitung der Budgetierung der künstlerischen Leiter in den Wirtschaftsplan

Die vollständige Überleitung der Budgetierung der künstlerischen Leiter/innen für die Spielzeit 2020/21 wurde vorgenommen. Die jeweilige Dokumentation der Überleitung in die einzelnen Konten des Wirtschaftsplanes liegt den künstlerischen Leitern vor und ist verbindlich. Die Höhe der geplanten künstlerischen Budgets Oper, Schauspiel und Sinfonieorchester entspricht den jeweiligen vertraglichen Vereinbarungen.

4. Überarbeitung des Controllingsystems mit Berücksichtigung des unterjährigen Abgleiches von Planzahlen mit den Ist-Zahlen (auch inkl. Liquiditätsbetrachtung)

Seit Januar 2020 erhält das Beteiligungsmanagement eine monatliche Gewinn- und Verlustrechnung und die Summen- und Saldenliste, seit Februar 2020 ebenfalls eine monatliche Liquiditätsplanung. Ein unterjähriger Abgleich wird monatlich vorgenommen und die Erkenntnisse fließen in die Quartalsberichte an die Stadt ein. Darüber hinaus hat die Wuppertaler Bühnen und Sinfonieorchester GmbH die Zusammenarbeit mit dem Unternehmen WPK aufgenommen, um mit externer Expertise das Controllingssystem weiter zu verbessern.

5. Ausarbeitung eines Systems für die Erstellung von Prognosen (Ergebnis und Liquidität)

In Zusammenarbeit mit dem Unternehmen WPK ist eine solche Ergebnis- und Liquiditätsplanung entwickelt und dem Aufsichtsrat vorgestellt worden.

6. Überarbeitung des Instruments „Produktionscontrolling“ mit vollständiger Korrespondenz zu Wirtschaftsplan und Ist-Zahlen

Im Geschäftsjahr 2020/21 ist sichergestellt, dass die Planzahlen des Instruments „Produktionscontrolling“ den Planzahlen im Wirtschaftsplan exakt entsprechen. Als Grundlage dient die Dokumentation der Überleitung der künstlerischen Budgets in den Wirtschaftsplan. Die Finanzbuchhaltung stellt sicher, dass die Ist-Zahlen im Produktionscontrolling vollständig dargestellt werden.

7. Aufbau eines aussagekräftigen Berichtswesens

Mithilfe der Ergebnis- und Liquiditätsplanung soll die Qualität der an die Stadt gelieferten erweiterten Quartalsberichte erhöht werden.

8. Stärkung der kaufmännischen Leitung in der Gesellschaft

Der Geschäftsführer hat sich intensiv beraten lassen, insbesondere zum Punkt der Einführung eines sachgerechten Planungs- und Controllingsystems. Das entwickelte neue Verfahren wurde in der letzten Aufsichtsratssitzung vorgestellt.